

Dem Buechbinder alhie von Einbindung der  
 N<sup>o</sup>. 295 verttig vnnd heürigen Jahrsrechnungen,  
 et 296<sup>145</sup> *Rapularien, Caszabüechern Sud- vnd Casstn-*  
 Registern laut zway Zetn bezalt worden  
 6 fl. 36 kr.

*Huius* fl. 63 kr. 45

*Summa* der ainzig gemainen  
 Ausgaben

348 fl. 23 kr. 2 hl.

Zaigt sich wegen gemachter Maderazen vnd Geldtsöckh  
 dise Summa gegen fertn vmb 8 fl. 19 kr. 4 hl.  
 mehrer

[fol. 169r]

### *Ausgab auf Besoldungen*

Ist erstlichen eines Preuverwalters iehr-  
 lich bestendiger Sold

600 fl.

Dann eines Preugegenschreibers, der Zeit  
 Franz Sigmundt Zellers

450 fl.

<sup>146</sup>Item Paulo Schözen, Preumaistern, zur  
 N<sup>o</sup>. 297 *ordinary* Jahrs Besoldung parr  
 400 fl.

Andreen Paur, Preuoberkhnecht, wirdet  
 wochentlich für Cosst vnd Lohn 2½ Gulden  
 verraicht, so dz ganze Iahr, 52 Wochen,  
 trifft

130 fl.

*Huius* fl. 1580 —

[fol. 169v]

Jacob Schlemer von Wackherstall ist als  
 Molzknecht wochentlich mit 2¼ Gulden  
 vnd das ganze Iahr besoldet worden mit  
 117 fl.

<sup>145</sup> Kein Zeilenumbruch im Original.

<sup>146</sup> Randbemerkung vor dieser Zeile: *ante* N<sup>o</sup>. 297.